

Zeitschrift: Neujahrsblatt Wangen an der Aare
Herausgeber: Museumsverein Wangen an der Aare
Band: 30 (2019)

Artikel: Weitere Ereignisse im Jahr 1919, und Inserate
Autor: Hählen, Markus
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-1086685>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 03.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Weitere Ereignisse im Jahr 1919, und Inserate

Markus Hählen

Anfangs 1919 flammt die Grippeepidemie erneut auf. Der Gemeinderat beschliesst, den Schulbetrieb bis auf weiteres wieder einzustellen und das Versammlungsverbot tritt wieder in Kraft. Jedoch nicht für lange. Anfangs März ist die Grippeepidemie in Wangen erloschen und das Versammlungsverbot wird aufgehoben; dagegen bleibt das Tanzverbot vorläufig weiter in Kraft. Gleichzeitig wird während der Fasnachtszeit jedes Maskengehen sowie das Losbrennen von Feuerwerk verboten.

*

Die Gemeinden Wangen, Wangenried und Deitingen schlagen sich mit dem Entsumpfungsprojekt des Rindermooses herum und finden nur schwer eine Einigung. Die Gemeinde tritt der gegründeten Entsumpfungs- und Flurgenossenschaft Wangen-Wangenried bei.

*

Wangen kämpft mit einer Wohnungsnot und setzt dafür eine Mieterschutzkommission ein. Die Firma A. Jean Pfister & Cie AG ersucht die Gemeinde um finanzielle Beteiligung von Arbeiter- und Beamten-Wohnhäusern (wohl auf Anregung von Fritz Berchtold). Der Gemeinderat meint etwas später, bis jetzt hätten alle wohnungsuchenden Familien untergebracht werden können, ist aber der Ansicht, dass in der Förderung der Bautätigkeit unbedingt etwas gehen sollte. Es wird der Burgerrat angegangen, um Bauland bereitzustellen. Dieser tritt vorerst Bauland für fünf Wohnhäuser ab. Der Gemeinderat fragt den Burgerrat erneut an, ob ev. Bauland gegenüber der Bürstenfabrik zu erhalten sei.

*

Die Wangerjugend macht den Behörden Sorge und gebe allg. zu Klagen Anlass, konstatieren die Behörden schon in den ersten Monaten des Jahres 1919. Sie streune abends nach 8 Uhr noch herum und stelle Unsinn an. Ihr Betragen sei schlecht. Der Gemeinderat will gegen solche Missstände rigoros vorgehen, aber sie sei ohne Mithilfe der Schulbehörden und Lehrerschaft machtlos. Sie solle die Jugend auch ausserhalb des Unterrichts überwachen und fehlbare unnachsichtlich der Behörde verzeigen, welche sie dann der disziplinarischen Bestrafung zuführe.

*

Die Gemeindeversammlung beschliesst im Mai 1919, dass an der Sekundarschule Wangen der Italienisch-Unterricht eingeführt wird.

*

Im Verlaufe des Jahres kann die Autogarage mit Reparaturwerkstätte für die HWJB und spätere OAK im Salzhaus (noch Kriegsdepot) eingerichtet werden, nachdem der Bund den Mietvertrag gekündigt hat. Dies sei nötig, da die Gemeinden den Autokurs Herzogenbuch-

see-Wangen-Wiedlisbach nun übernommen hätten und für eine Unterbringung der Fahrzeuge zu sorgen hätten. Die Remise könnte auch in Herzogenbuchsee erstellt werden, jedoch sei Wangen der Bezirkshauptort und sollte sich diese Remise mit Werkstätte unbedingt sichern. Die Gemeindeversammlung stimmt dem Vorhaben im Mai zu.

*

Für die während des Krieges verstorbenen Soldaten soll überall in den Bataillonskreisen Gedenksteine errichtet werden. Für das Denkmal des Füs Bat 37 komme unsere Ortschaft in Frage. Die Stabsoffiziere und Einheitskommandanten des Bataillons hätten die Zuteilung bereits vorgenommen unter folgender Bedingung:

- Kostenfreie Ueberlassung des Platzes vor der Kirche.
- Leistung eines einmaligen angemessenen Beitrages an die Erstellungskosten.

Der Gemeinderat ist schliesslich dafür mit einer Gegenstimme (am 7. Mai). Diese Angelegenheit wird noch der Gemeindeversammlung vorgelegt, die knapp zustimmt. Die Einweihungs- und Gedenkfeier des von Bildhauer Hubacher aus Zürich angefertigten Denkmals für die verstorbenen Wehrmänner findet am Sonntag, den 12. Oktober 1919 statt (*siehe dazu das Inserat weiter unten*).

*

Durch den Abbau der Kriegseinrichtungen verkauft das Militärdepartement eine grosse Anzahl Lastautomobile. Nachdem der Autokurs Herzogenbuchsee-Wangen-Wiedlisbach von den Gemeinden in Regie übernommen wurde, sollte sich Wangen ebenfalls ein solcher Lastwagen sichern, zumal er für die Gemeinden zu 50% des Verkehrswertes abgegeben werde. Fritz Berchtold habe im Auftrag des Gemeinderates Herzogenbuchsee bereits ein solcher Wagen erhalten. Der infrage kommende Kauf eines 30-PS-Motorlastwagens zum Preise von Fr. 11'280.- minus 50% des Verkehrswertes wird vom Gemeinderat einstimmig beschlossen. Bezahlt wird der Wagen von der Automobilgesellschaft HWJB, spätere OAK.

*

Gegen Ende Jahr bricht die Maul- und Klauenseuche beim Vieh aus und zieht immer weitere Kreise. Am 5. Dezember erlässt der Gemeinderat eine Reihe von Massnahmen, die von der Bevölkerung zu befolgen sind, um möglichst die Verschleppung der Seuche zu verhindern. Derweil liegt unser Tierarzt, Gemeinde- und Gemeinderatspräsident Gottlieb Jost krank darnieder, jetzt wo er besonders gebraucht würde, und stirbt vier Tage später, erst 44-jährig (*siehe dazu die Todesanzeige weiter unten*). Sein Nachfolger als Tierarzt ist Paul Pärli jun. Die Nachfolge als neuer Gemeinde- und Gemeinderatspräsident wird an der Gemeindeversammlung im Februar 1920 geregelt: gewählt wird Herr Johann Reinhard, jun., Fabrikant.

*

Das neue Hotel „Rössli“ ist zum Kauf ausgeschrieben. Fritz Gerber, letzter Besitzer des „Rössli“, verkauft es an die Firma Howald & Cie. zum Preis von Fr. 70'000.- (*mehr zu den beiden „Rössli“ im NB2018*). Damit ist der öffentliche Treffpunkt, auch für Vereine, endgültig Geschichte. Zum Glück gibt es jetzt die neue „Krone“, dort sind auch grosse Restaurations- und Gesellschaftssäle eingerichtet, wo sich Vereine treffen und z. B. Theateraufführungen veranstalten können.

Inserate, die „Krone“ betreffend

Im Jahr 1919 waren bereits Walter & Louise Berchtold-Klaus Wirte auf der „Krone“.

**Handwerkerverein
Wangen und Umgebung.**

Hauptversammlung

Samstag den 25. Januar
abends 8 Uhr
in der
„Krone“ Wangen.

Haupttraktanden :

1. Jahresrechnung.
2. Die politische Stellungnahme des Handwerker- und Gewerbestandes und die Frage der Gründung einer Bürgerpartei
3. Schaffung eines kantonalen Gewerbesekretariats.

Zu zahlreichem Besuche ladet ein
Der Vorstand.

Der
Turnverein Wangen

ladet die Turner und Turnerfreunde von nah
und fern zu seiner am
Sonntag, den 18. Mai 1919
stattfindenden

Fahnenweihe verbunden mit **Sechskampf**

—:— Programm: —:—

1. 12¹/₂ Uhr Festzug durchs Städtchen auf den Festplatz (Allmend).
2. Fahnenweihe.
3. Sechskampf (Einzel-Wettkampf)

1. Barrenübung	4. Freikübel
2. Steinrossen	5. Cankleffern
3. Hindernislauf	6. Bodweltsprung

Am Abend:
Gemütliche Vereinigung mit Tanz
in der **Krone.**
Zu zahlreichem Besuche ladet höflich ein
Der Turnverein Wangen a.A.

**Bauern- und Bürgerpartei
Wangen a.A.**

Konstituierende
Versammlung

Sonntag, den 3. August 1919
nachmittags 2 Uhr
im Gasthof zu „Krone“ Wangen a.A.
Vortrag

von Herrn Großrat **Fritz Ingold** in Lothwil
über
„Politische Tagesfragen“.

Nach dem Vortrag:

- a) Statuten Beratung;
- b) Wahl des Vorstandes;
- c) Diverjes.

Aus Auftrag:
Das bestellte Komitee.

Handwerkerverein Wangen und Umgebung.

Versammlung

Samstag den 23. August 1919,
abends 8¹/₄ Uhr,
in der „Krone“.

Haupttraktandum: Stellungnahme des kantonal bernischer Gewerbeverbandes zu den Nationalratswahlen und Bestimmung der Delegierten für die Delegiertenversammlung vom 24. August in Bern.

Vollzähliges und pünktliches Erscheinen erwartet
Der Vorstand.

Tanz-Kurs.

Unterzeichneter beehrt sich hiemit das werthe Publikum in Kenntnis zu setzen, daß er am 15. Sept. a. c. im Hotel z. „Krone“ in Wangen a.A. einen

Tanzkurs

für Anfänger eröffnen wird. Günstige Gelegenheit sämtliche Rundtänze wie auch die modernen Tänze, Two-step Fox-Trotte, Boston Washington-Post und englische Schritt-Tänze zu erlernen. Schriftliche Anmeldungen zu richten bis obgenanntes Datum an Hotel „Krone“ Wangen a.A. und mündliche Samstag, den 13. Sept. von 3¹/₄—5 Uhr nachmittags.

NB. Es werden auch Privat-Tanzstunden erteilt.

Ernst Damerz, dipl. Tanzlehrer
Baselstraße, Solothurn.

Orientierendes Referat
über das neue
Wahlverfahren

Samstag, den 18. Oktober 1919, des abends um 8 Uhr
in der „Krone“ in Wangen a.A.

von Herrn Großrat **Foß**

Sämtliche Handwerker und Gewerbetreibende, sowie Mitglieder der Bauern- und Bürgerpartei von Wangen a. A. und Umgebung werden hiermit ersucht, an dieser Versammlung teilzunehmen.

Zahlreiches Erscheinen erwarten
Der Vorstand des Handwerker- und Gewerbevereins Wangen a.A. und Umgebung.
Der Vorstand der Bauern- und Bürgerpartei von Wangen a.A. und Walliswil-Wangen.

F. Wächli, Schuhhandlung
Wangen
 Große Auswahl in
Konfirmanden-Schuhen
 sowie
alle übrigen Schuhwaren
 in großer Auswahl.

Heimarbeit
 auf Blusen, Toppen, Hosens
 und Ueberkleider hat zu
 vergeben
Fried. Obrecht's Wwe.,
 Wangen a. A.

Wangen a. A. Feldhut.
 Der Gemeinderat als Ortspolizeibehörde hat
 die Feldhut pro 1919 verschiedenen Personen
 übertragen. Dieselben haben Weisung, gegen
 jede Art von Feldfrevel, sei es an Baum- oder
 Feldfrüchten, energisch vorzugehen und Fehl-
 bare unnachsichtlich dem Richter zu verzeigen.
 Eltern und Pflegereltern sind für ihre Kinder
 verantwortlich.
 Gleichzeitig werden die Besitzer, respektive
 Pächter höflichst ersucht, ihre Pflanzungen vor
 morgens 5 Uhr und nach abends 8 1/2 Uhr
 nicht mehr zu betreten.
 Wangen a. A., 9. Juli 1919.
 Der Gemeinderat.

Wir suchen zu sofortigem Eintritt
 einige geübte
Nähnerinnen.
 Howald & Cie., Wangen a. A.

Neue Velo
 prima Damenräder
 sowie
Mäntel und Schläuche
 sind wieder auf Lager bei
R. Rickli, Wangen a. A.
 — Reparaturen prompt und billig —
 Sämtliche Reparaturen an Nähmaschinen,
 Heuwender etc. werden solid und billig ausgeführt.

Wangen a. A.
 Die Orientierungen mit und ohne
 Führung der Gemeinde Wangen a. A. pro
 1919, sowie das Abführen von Karezgrien nach
 dem Salzhauseplatz, werden hiemit zur freien
 Konkurrenz ausgeschrieben.
 Nähere Auskunft hierüber erteilt Herr Joh.
 Kämpfer, Präsident der Straßenkommission,
 woselbst auch die Eingaben bis und mit 8.
 März 1919 einzureichen sind.
 Die Straßenkommission.

Bekanntmachung.
 Bringe der geehrten Bevölkerung von Wan-
 gen und Umgebung zur Kenntnis, daß ich eine
Outhardtung eröffnet habe. Hatte eine schöne
 Auswahl in
Herren-, Knaben- und Mädchenhüte
Kappen und Zipselmützen.
 Ferner offeriere feine St. Galler Stickereien
 für Damenwäsche.
 Es wird mein Bestreben sein, eine wertere
 Kundenschaft mit reeller, billiger Ware zu be-
 dienen.
 Wangen a. A., April 1919.
S. Anderegg,
 Neft. 3. Sternen, Wangen a. A.

Alpabfahrt
Hintere Schmiedenmatt
Samstag, den 20. Sept. 1919
 Der Vorstand.

Für das Friedensjahr 1919 habe ich billigst und in großer Auswahl auf Lager: **Velos**
 für Damen, Herren, Bombener, Militäres und Geschäftliche. — Sämtliche Garantien. — Gut
 eingegerichtete Reparaturwerkstätte. — Abholung ebentl. gefahrlos.

Fahreräder
St. Schaub, Masch.-Handlung, Wangen a. A.

Wangen a. A.
Versammlung u. Einladung
 der sich interessierenden Bürger
 Samstag, den 29. März, abends 8 Uhr
 im „Röbli“
Vortrag
 über
**Zweck und Ziele der bernischen
 Bauern- und Bürgerpartei**
 gehalten von Herrn **Großrat Dr. Fock**
 Anschließend freie Aussprache und eventuelle
 Konstituierung einer Ortssektion.
 In Erwartung zahlreicher Beteiligung
 Aus Auftrag:
Der Käseceivorstand.

Uhren, Bijouterie, Optik
Ad. Sollberger
 — dipl. Uhrmacher —
Wangen a. A.
 Beste Bezugsquelle, bei größter Auswahl
 und konkurrenzlosen Preisen für
Wanduhren
 40 Stück auf Lager
 Alles Messingwerk, vom einfachsten bis zum
 komplizierten $\frac{3}{4}$ Westminsterschlag. Von 22 Fr.
 bis 200 Fr.
 Depot und Alleinvertretung (auch für Wie-
 derverkauf an Uhrmacher) der einzigen schweiz.
 Wanduhrenfabrik.
 Schriftliche Garantie für 3 Jahre. Bei höhern
 Beträgen Zahlungserleichterung.
 — Reparaturen prompt und preiswert —

Bekanntmachung.
 Bringe meiner werten Kundschaft von Wan-
 gen a. A. und Umgebung zur Kenntnis, daß
 ich meine
Schneiderwerkstatt
 in die von mir käuflich erworbene Wirtschaft
 zum „Eternen“ verlegt habe. Für das mir
 erwiesene Vertrauen bestens dankend, empfiehlt
 sich weiterhin für alle in mein Fach einschla-
 genden Arbeiten
S. Anderegg
 Schneidermeister und Wirt.
 Wangen a. A., 28. Jan. 1919.

Spezial-Angebot!
 Ältere noch sehr vorteilhafte Waren, die zum
 einschmelzen bestimmt sind, werden bereits zum
 jetzigen Gold- und Silberwert abgegeben. Zwei
 Herrenketten in Gold und 3 in Silber, 2 Arm-
 bänder, 3 Colliers und 1 Anhänger, 3 Paar
 Ohrringe, 3 Herren- und 2 Damen Finger-
 ringe. Alles in kontrolliertem 18 Karat Gold.
 2 Damenringe, Gold und Platin, einer mit
 einem Diamant. Sehr günstige Gelegenheit.
 Zu einem Besuch ladet ein
Ad. Sollberger,
 Uhrmacher und Goldschmied
Wangen a. A.

40 bis 50% Ersparnis an Heizmaterial
 erzielen Sie nachweisbar bei Anschaffung dieses besteingeführten
Ofenauffages „Venus“
 Als bedeutender Kohlen- und Holzsparer läßt er sich leicht in jedes
 Ofenrohr montieren, ist sehr bequem zu ruhen und bildet zugleich eine
 Herde jeden Lokals. — Beste Referenzen zu Diensten. — Ausgestellt und
 im Betrieb zu besichtigen bei unterzeichnetem Alleinverkäufer für Wangen
 a. A., Wiedlisbach und Umgebung.
Ernst Pfister,
 Spengler und Installateur
 Wangen a. A.



Patent
 Nr. 78059

Wangen a. A.

Ordentliche Einwohnerversammlung
Samstag, den 30. August 1919, nachmittags
2 Uhr im Gemeindefaal.

Traktanden: 1. Passation von Gemeinberechnungen pro 1918, soweit solche nicht bereits passiert sind. 2. Budgetberatung und Bestimmung des Tellansatzes pro 1919. 3. Beschlussfassung betreffend Uebernahme von neuen Aktien der bernischen Kraftwerke A.-G. in Bern. 4. Berichterstattung und eventuell Beschlussfassung betreffend Turnhalleneinrichtung im Kriegsdepot neben der Kirche und Behandlung eines diesbezüglich eingelangten Initiativbegehrens. 5. Berichterstattung und Beschlussfassung über prozentuale Ausrichtung von Gemeindebeiträgen an Wohnungsbauten für das Jahr 1919. 6. Unvorhergesehenes.

Die Stimmberechtigten werden zu dieser Versammlung freundlichst eingeladen.

Wangen a. A., 18. August 1919.

Namens der Einwohnergemeinde

Der Präsident: Fost, Tierarzt.

Der Sekretär: E. Wältli.

NB. Zum Zwecke eines bessern Besuchs der Gemeindeversammlungen wird inskünftig der Beginn derselben eine Stunde vorher durch kurzes Läuten der Vieruhr Glocke angezeigt.

Wollspinnerei Wangen a. A.

Wir machen der werthen Kundschaft der ehemaligen

Wollspinnerei Graben

bei Herzogenbuchsee

die ergebene Mitteilung, daß wir als Eigentümer derselben seit Juli letzten Jahres, den Betrieb derselben aufgehoben haben. Auch der Detailverkauf in Graben ist aufgehoben. Wollsendungen zum Spinnen und zum Fabrizieren von Stoff sind ab heute zu adressieren an

Wollspinnerei u. Tuchfabrik Wangen a. A.

Wir garantieren reelle und prompte Bedienung und empfehlen uns Ihrem Wohlwollen.

J. Reinhard u. Co.

Ladenschluß Wangen a. A.

Die unterzeichneten Ladeninhaber haben beschlossen, ihre Geschäfte in Zukunft von morgens **7 Uhr bis abends 7 Uhr**, resp. **Samstags bis 8 Uhr** offen zu halten, mit Ausnahme der Bäckereien und Metzgereien, die alle Tage bis 8 Uhr abends geöffnet sind. **Sonntags** sind die Bäckereien von 10—12 Uhr geöffnet, die übrigen Geschäfte sind geschlossen.

Die Bevölkerung wird höflichst ersucht, ihre Einkäufe auf die angegebenen Zeiten zu beschränken.

Wangen a. A., den 7. April 1919.

Anderegg G. Fankhauser A. Hersperger E. Hert G. Howald E. Jäggi B. Kämpfer J. Konsumgenossenschaft. Klaus A. Kurt Fr. Lüscher G. Marti S. Pauli Ch. Pfister E. Reinmann G. Rikli R. Sollberger A. Schaad Fr. Vogel R. Wältli Fr. Zos G.

Kinderspielwaren,

Schiffbaumstamm, Kerzli, Spiele, Jugendschriften, Bergschneidwerk, Pfalmbücher, Photographie- u. Postkartenalben, Weihnachts- u. Neujahrskarten

Chocolat als Geschenkartikel
empfiehlt billigst

E. Baumann, Buchbinder,
Wangen a. A.

Wangen a. A.

Der Bevölkerung von Wangen a. A. wird andurch zur Kenntnis gebracht, daß während den beiden fleischlosen Wochen bei der Konsumgenossenschaft und in der Handlung Fritz Kurt

Armeefleisch-Konserven

bezogen werden können und zwar zum Preise von Fr. 1.55 per Stück. Bezugsberechtigt sind Personen vom 10. Altersjahre an und zwar für 1 Stück per Woche.

Wangen a. A., den 28. April 1919.

Der Gemeinderat.

Ersparniskasse des Amtsbezirktes Wangen.

Ordentliche General-Versammlung der Aktionäre

Sonntag, den 26. Oktober 1919
nachmittags 2 Uhr

im Gasthof zum „Röhl“, Wangen a. A.

— Traktanden: —

1. Abnahme und Passation der Jahresrechnung pro 30. Juni 1919.
2. Beschlussfassung über Verwendung des Reingewinns.
3. Wahlen: a) des Präsidenten des Verwaltungsrates.
b) eines Mitgliedes des Verwaltungsrates, event. im Nachrückungsfall eines Suppleanten,
c. eines Rechnungsrevisoren.
4. Statutenrevision.
5. Unvorhergesehenes.

Die Bilanz und die Rechnung über Gewinn und Verlust samt dem Bericht der Rechnungsrevisoren liegen zur Einsicht der Aktionäre im Geschäftslokal auf.

Wangen a. A., 26. September 1919.

Namens des Verwaltungsrates:

Der Vizepräsident: **J. Tschumi.**

Der Sekretär: **H. Anderegg, Notar.**

Musikunterhaltung

und
gemüthliche Vereinigung

im
Hotel „Röhl“ Wangen

— Sonntag, den 18. Mai —

wozu freundlichst einladet

**Fr. Gerber, Wirt u.
Kapelle Alpenrösl.**

Kauf- eventuell Pachtsteigerung.

Herr Fritz Straßer allie Bfizer, Landwirt von und in Wangen a. A., als Vormund des Fritz Klaus, Johannes sel., von Wangen a. A., zurzeit in der Irrenanstalt Münsingen, bringt auf Weisung der Vormundschaftsbehörde der Bürgergemeinde Wangen a. A. Montag, den 20. Oktober 1919, des abends von 8 Uhr an in der Wirtschaft des Herrn Rudolf Klaus, Metzger und Wirt in Wangen a. A., an eine freiwillige und öffentliche

Kauf- eventuell Pachtsteigerung

folgendes Grundstück:

Im Gemeindebezirk Wangen a. A.: Grundbuchblatt Nr. 237 und 238: Eine **Matte** in den Breitmatten, haltet laut Plan Flur B, Blatt 9, Parzelle Nr. 241 und 243 = 56,95 Aren.

Zu dieser Steigerung ladet freundlich ein

Der Beauftragte:

Fr. Leuenberger, Notar.

Warnung.

Die Betriebsleitung der oberoargauischen Automobilkurse sieht sich veranlaßt ausdrücklich davor zu warnen, daß Kinder bei unseren durchfahrenden Automobilen hinten an die Postkasten anzuhängen versuchen oder im Moment, wo das Automobil naht, noch schnell quer über die Straße springen. Für Unfälle, die aus solchem unvorsichtigen Benehmen sich leicht ereignen können, wird jede Haftung abgelehnt. Die Eltern und Lehrer werden ersucht, die Kinder entsprechend zu belehren. Die Wagenführer sind angewiesen, Widerhandlungen gegen die Betriebsvorschriften unnachsichtlich zur Anzeige zu bringen.

Wangen u. Herzogenbuchsee,
den 14. April 1919.

Die Betriebsleitung.

Arbeitertag Wangen a. A.

Sonntag, den 24. August 1919

Festzug: nachmittags 2 Uhr ab Bahnhof.

Referenten: **E. Reinhard, Schweizer. Parteipräsident Bern.**

Frau P. Ryser, Lehrerin, Biel.

Um zahlreiche Beteiligung ersucht

Die sozialdemokratische Partei Wangen a. A.

Erinnerungsfeier

zu Ehren der im aktiven Dienste verstorbenen Wehrmänner
des Füs.-Bat. 37

Sonntag, den 12. Oktober 1919, vormittags 10⁰⁰ Uhr
beim Gedenkstein vor der Kirche in Wangen a. N.

Programm:

1. Vortrag des Bat.-Spieles.
2. „Wir liebten uns wie Brüder“, Männerchor Wangen a. N.
3. Ansprache des Bat.-Kommandanten.
4. „O mein Heimatland“, Männerchor Wangen a. N.
5. Ansprache des Gemeindepräsidenten der Stadt Wangen a. N.
6. Allgemeiner Gesang: „Trittst im Morgenrot daher“.

— 2 Uhr nachmittags —

Konzert des Bat.-Spieles unter Mitwirkung des Gemischten Chores Wangen a. N. auf der Almend.

Die Bevölkerung und speziell die Angehörigen der verstorbenen Wehrmänner werden eingeladen, zahlreich zu dieser vaterländischen Kundgebung zu erscheinen.

Pferde- Zucht

Die diesjährigen eidgenössischen Prämierungen und Ankäufe von Jungstohlen 1919 finden statt für den Oberaargau:

Montag, den 22. September vormittags 9 Uhr in Wangen a. N.

Die Mitglieder der Pferdezüchterschaft Oberaargau werden ersucht, ihr Zuchtmaterial und Zuchtprodukte, auf dem eidgenössischen Anmeldeformular bis **Montag, den 8. September 1919** an den Sekretär der Genossenschaft, Herrn Tierarzt Jost in Wangen a. N. anzumelden.

Formulare werden jedem Mitgliede rechtzeitig zugestellt.

Pferdezüchter, die nicht Mitglied der Genossenschaft sind, wollen ihre Anmeldungen ebenfalls bei der Genossenschaftsammelstelle bekannt geben. Anmeldungen nach dem 8. Sept. 1919 können nicht mehr berücksichtigt werden.

Wangen a. N., den 17. August 1919.

Der Vorstand der Pferdezüchterschaft Oberaargau.

Todesanzeige.

Wir erfüllen hiemit die schmerzliche Pflicht, Freunden und Bekannten anzuzeigen daß unser verehrter

Gemeinde- und Gemeinderatspräsident Herr Gottlieb Jost

Großrat und Tierarzt

heute Morgen 4 Uhr einer schweren Krankheit als Nachwirkung der Grippe erlegen ist.

Die Gemeinde beklert in ihm einen ihrer besten Bürger, dem wir stets ein gutes Andenken bewahren werden.

Wangen a. N., den 9. Dez 1919.

Die Gemeindebehörde.

Die Trauerfeier findet statt:

Freitag nachmittags 2 1/2 Uhr in der Kirche zu Wangen a. N.

NB. Man wird gebeten, aus Gemeinden, in denen die Maul- und Klauenseuche herrscht, oder die unmittelbar davon bedroht sind, die Leichenfeierlichkeit nicht zu besuchen.

Gemäß Verfügung des Kantontierarztes darf die Feier aus den benachbarten Gemeinden Oberönz, Niederönz, Bollodingen, Hermswil, Regenhalben und Seeberg keinesfalls besucht werden.

Das Publikum aus den verseuchten solothurnischen Gemeinden wird ebenfalls ersucht, fernzubleiben.

Wangen a. N.

Getreideproduzenten wollen zur letzten Getreideabgabe ihr Quantum und Sorten Getreide beim Sekretär F. Vogel, Gärtner bis Dienstag den 18. November anmelden, damit die Säcke bestellt werden können.

Namens der Getreidekommission,
Der Sekretär: F. Vogel.

Pfandversteigerung.

Donnerstag den 20. November 1919, nachmittags 2 Uhr, wird in Attiswil beim „Rebstock“ zu Handen einer Pfändungsmafse öffentlich versteigert: 1 Karren, 1 Kommode und 1 Chiffonniere. Schätzung Total Fr. 60.

Wangen, 12. November 1919.
Der Versteigerungsbeamte: J. Anderegg.

Liegenschaftssteigerung.

Herr **Adolf Vogel**, Spenglermeister im Unterholz von und zu Wangen a. N., bringt **Sonntag, den 22. November 1919**, des abends von 8 Uhr an in der Wirtschaft des Herrn Rudolf Klaus in Wangen a. N., infolge Wegzug an eine öffentliche und freiwillige Steigerung seine

Besichtigung

im Unterholz zu Wangen a. N.,
enthaltend:

An Hausplatz und Hofraum, Plan Flur A Blatt 7 Parzelle No. 365 5,74 Aren. Darauf steht: Ein unter No. 148 für Fr. 17,700.— brandversichertes Wohnhaus mit Scheune und Spenglerwerkstätte an der Deitingenstraße zu Wangen a. N.

Das genannte Gebäude eignet sich zur Ausübung eines jeden Berufes.

Zu dieser Steigerung ladet freundlich ein
Der Beauftragte:
Fr. Leuenberger, Notar.

Bew. der Reg.-Statthalter: Tschumi.

NB. Der obgenannte Versteigerer, Herr Ad. Vogel bietet des Fernern sein gesamtes Spenglerwerkzeug zum Verkaufe an.

Dr. med. vet.

Paul Pärli, Sohn

Tierarzt

führt die Praxis des Hrn. Tierarzt
Jost sel. weiter.

— Telephon 33 Wangen a. N. —